

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abteilung Soziales und Bürgerdienste
Bezirksstadtrat



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Fraktion der SPD
Herrn Bezirksverordneten Vierhufe

über
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

und
Bezirksbürgermeister

Dienstgebäude:
Müllerstr. 146, 13353 Berlin
Verkehrsverbindungen:
■ U 6, U 9 Leopoldplatz
☎ 120, 248
♿ Aufzug Altbau/Neubau
Telefon:
(030) 9018 (intern: 918) 42661
Telefax:
(030) 9018 (intern: 918) 488 42600
E-Mail:
Stephan.vonDassel@ba-mitte.berlin.de
Internet:
<http://www.berlin.de>
Datum:
12.09.2013

Kleine Anfrage, DS-Nr: 0567/IV
Ehrenamtliches Engagement im Bezirk Mitte

Eingang
20. SEP. 2013
Büro der BVV

Sehr geehrter Herr Bezirksverordneter Vierhufe,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. In welchem Umfang und in welchen Bereichen werden Ehrenamtliche im Bezirk Mitte eingesetzt?**

Für das Amt für Soziales sind aktuell 208 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (Mitglieder der Sozialkommissionen) tätig in den Bereichen

Gratulationsdienst für Seniorinnen und Senioren (148 Ehrenamtliche)
Mitarbeit in Seniorenfreizeitstätten (50)
Besuchs- und Begleitdienst bei Seniorinnen und Senioren (10)

Über das breite Spektrum an ehrenamtlicher Arbeit im Bezirk Mitte in Form von Bürgerinitiativen, Klezgruppen, Stadtteilvereinen, Fördervereinen, Sportvereinen, Elterninitiativen u.v.m. kann hier nicht informiert werden. Es wird auf die Vorlage zK zum Thema „Inhalte und Ziele der Förderung bürgerschaftlichen Engagements und der Partizipation im Stadtteil“ verwiesen.

- 2. In welcher Weise beabsichtigt das Bezirksamt, ehrenamtliche MitarbeiterInnen zu werben bzw. an welche Stelle und in welcher Weise können sich an einer Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger bewerben?**

Die Ehrenamtlichen des Besuchs- und Begleitdienstes wurden per Zeitungsartikel geworben. Neue Ehrenamtliche für die Seniorenfreizeitstätten werden meist von den Einrichtungen selbst geworben. Werbeaktionen für den Gratulationsdienst werden nicht durchgeführt, da in der Regel Mitglieder einer Sozialkommission in ihrem Bekanntenkreis erfolgreich für neue Mitglieder werben.

Am Ehrenamt generell interessierte Personen, die z. B. über das Seniorenjournal, die Bezirksbroschüre oder die Internetseiten des Bezirksamtes auf das Ehrenamtsbüro aufmerksam wurden, können sich im Ehrenamtsbüro für eine Tätigkeit in den Sozialkommissionen bewerben, bei Interesse an anderen Tätigkeiten wird an Freiwilligenagenturen, an dem Ehrenamtsbüro bekannte Einsatzstellen und auf das Internet verwiesen.

3. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt der Einsatz ehrenamtlicher MitarbeiterInnen?

Sie erfolgt auf Grundlage der „Verwaltungsvorschriften über den Ehrenamtlichen Dienst im sozialen Bereich vom 19.09.2006“ (Senatsbeschluss Nr. 3686/2006).

4. Wird auf Grundlage der VV EaD eine Aufwandsentschädigung gezahlt, falls ja, in welcher Höhe?

Die Vorsteher/innen der Sozialkommissionen erhalten monatlich 91,36 €, alle anderen Mitglieder der Sozialkommissionen monatlich 30 € (Zwölfte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen vom 8. März 2011).

Der Zeitaufwand für die Beantwortung der Kleinen Anfrage :

	Bearbeitungsstunden	Stundensätze in €	Kosten Bearbeitungszeit in €
Mittlerer Dienst		39,86	
Gehobener Dienst	1,5	51,60	77,40
Höherer Dienst		70,52	
Summe			

Ausgehend von den Durchschnittssätzen sind damit durch die Beantwortung der Anfrage Kosten für geschätzte 1,5 Arbeitsstunden im Wert von insgesamt 77,40 Euro entstanden. In den Stundensätzen sind neben den direkten Personalkosten pauschale Zuschläge für Gemeinkosten und Arbeitsplatzkosten nach Empfehlung der KGSt enthalten.

Mit freundlichen Grüßen


Stephan von Dassel